

Sarazenen ein unerschöpflicher Quell heiliger, sowohl in den Wissenschaften wie in ihrem Charakter starker Männer, von denen später noch ein wenig die Rede sein soll. Wie sie aber in gewisser Weise ein Ursprung der Religion war, so wurde sie auch zum Ursprung des Abfalls vom Glauben. Als Mahomet herrschte und wütete, brach in Alexandria Zwietracht aus zwischen den Bürgern und den griechischen Kaufleuten, und da riefen die Bürger den Mahomet zu Hilfe, der sie zwar von den Griechen befreite, dafür aber seiner Gewalt unterwarf und den Glauben an Christus austilgte. Und der alexandrinische Patriarch Dioscurus war der erste unter den kirchlichen Würdenträgern, der den Mahomet anerkannte und sich seinem scheußlichen Gesetz unterwarf und damit ganz Ägypten samt dem Patriarchat verlor, worauf von hier aus weitere Gebiete auf der Welt vergiftet wurden. Es würde ein langes Kapitel, wenn jemand über diese Dinge schreiben wollte. Und soviel also über Alexandria.

0914

0912

0918

0908

0923

Beschreibung des Landes Ägypten, über seine Wunder und über die Sitten, Schulen, Wissenschaften dort. Über das zweiteilige Ägypten, und anderes.

0903

0963

Ägypten, das so sehr berühmte Land, immer wieder behandelt in dichterischen, philosophischen und theologischen Büchern, aufs höchste gepriesen (der Ägypter Hermes Trismegistus an Asclepius: es sei ein Abbild des Himmels und aller Dinge, die im Himmel geschehen, wie Augustinus in *De civitate Dei*, Libro VIII, C. 23 sagt), dieses soll nun an letzter Stelle der zu beschreibenden überseeischen Länder stehen. Wenn auch aus dem, was oben schon vom Nil und von den Städten gesagt wurde, über die Beschaffenheit dieses Landes Hinreichendes hervorging, so soll doch in einer allgemeinen Darstellung einiges, was ausgelassen wurde, hier nachgetragen werden.

0863

1013

0813

Zum Ersten hieß dieses Land Aërea, vielleicht wegen der außerordentlichen Heiterkeit seiner Luft (aëris), denn stets leuchten hier die Sterne ohne von Wolken verdeckt oder von Nebel verhüllt oder von Dämpfen, Regen und Schneeschauer verdunkelt zu werden, vielmehr schimmert die Luft in beständiger Klarheit und immer sieht man die Gestirne in ihrem Glanz. Aus diesem Grund soll auch hier das Studium der Astrologie begonnen haben. <III, 180> Zum Zweiten hieß es Essaea, als gewissermaßen das Sein ("Esse") bewahrend. Darüber sagt Eusebius in "De evangelica praeparatione" L. X. C. 2: Ägypten, das liebliche Land, in dem viele ein langes Leben erlangen wegen des heiteren Sommerwetters, das dort fast immer herrscht. Denn während das Unheil der Deukalionischen Sintflut alle Länder verwüstete und Mensch und Tier ertränkte, hat sie Ägypten nicht erreicht, vielmehr sind, als die Wasser gefallen waren, Menschen und Tiere aus Ägypten in die übrigen Länder wiedergekommen. Und wegen der immerwährenden Fruchtbarkeit, die das Land blühend macht, während anderswo Menschen und Tiere durch den Hunger entkräftet werden, werden sie hier im Sein erhalten und daher der Name Essäa, vgl. oben III, 125 f. Oder auch wegen des langen Bestandes dieses Landes und seiner fortdauernden Besiedlung. Man findet nämlich in den ältesten Aufzeichnungen der ägyptischen Priester wie Varro und Solon, der berühmteste der sieben Weltweisen, berichten, daß es hunderttausend Jahre her sind, seit die Ägypter sich einer Religion ergaben und daß seit vierzigtausend Jahren Philosophie bei ihnen blühte. Auch heißt es von einer ägyptischen Stadt namens Sami, daß sie achttausend Jahre bestand und einstmals an Menschenzahl fast alle Völker des Erdkreises übertraf. Und es steht in den alten Büchern, daß es 18000 große und kleine Städte in Ägypten gab und die Gesamtzahl des Volkes 7 mal 10 mal 100000 betragen habe, jetzt nennt man eine Zahl von nicht weniger als 10 mal 300000.

0413

Ende

Anfang